

Mexiko kritisiert US-Barriere in Grenzfluss

Mexiko-Stadt. Eine schwimmende Barriere, die der US-Bundesstaat Texas im Rio Grande verlegen ließ, um Grenzübertritte von Menschen ohne gültige Papiere zu verhindern, verläuft überwiegend auf der mexikanischen Seite der Grenze. Das sagte Mexikos Außenministerin Alicia Bárcena am Mittwoch (Ortszeit). Die US-Regierung hat bereits juristische Schritte gegen Texas wegen der Barriere eingeleitet. Sie argumentiert, die texanische Regierung habe gegen geltendes Recht verstoßen, weil sie für die Maßnahme keine Genehmigung Washingtons eingeholt habe. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/455711.mexiko-kritisiert-us-barriere-in-grenzfluss.html>